

Guten Morgen xy,

mein Name ist Herr Korn.

Herr xy, wir sind ein Unternehmen aus Berlin und möchten aufgrund der *hohen Aufnahme an Flüchtlingen und dessen Unterbringung*, mit Ihrem Landkreis/Stadt in Kontakt treten um unsere Unterstützung anzubieten. \*PAUSE\* Sind wir hierfür bei Ihnen richtig?

\*PERSON FRAGT: WIE KÖNNEN SIE UNS DENN UNTERSTÜTZEN?\*

Wir als Unternehmen beschäftigen uns seit geraumer Zeit mit dem Thema des mobilen Wohnens und bauen Wohnimmobilien **für kurz- bis mittelfristige Zeiträume**. Und da wir ebenfalls mit anderen Landkreisen aus Niedersachsen oder bspweise auch der Stadt Berlin in Gesprächen für neue Flüchtlingsunterkünfte sind, möchten wir gerne unsere Unterstützung auch Ihnen anbieten.

(bei Rückfragen oder wenn es sich anbietet:

Wir sind Hersteller von jenen mobilen Wohncontainern und haben täglich eine Produktionskapazität von 300 Einheiten am Tag! Das heißt, unabhängig der Projektgröße können wir quasi alles realisieren.

- Miete und Kauf geht beides (Da wir Produktionsunternehmen sind, konzentrieren wir uns grundsätzlich auf den Verkauf, allerdings geht Miete ebenfalls mit einer Mindestlaufzeit von 12 Monaten)
- Wir vermieten/verkaufen unsere Büro- und Wohncontainer OHNE MÖBEL. Lediglich unsere Sanitäranlagen und Küchencontainer haben Möbel.
- Wir kümmern uns von der Produktion bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe um die Realisierung des Projektes. Der Landkreis muss sich lediglich um die Erschließung heißt Strom- und Wasserversorgung des Grundstückes sorgen
- Bei konkretem Projekt, folgende Fragen stellen: für wie viele Personen? Mit Sanitär- und Küchenanlagen? Wie groß ist die Fläche? Ist das